

# Geschützte Daten auch bei Geräteverlust

**amo.** Die Zahl der in Unternehmen verwendeten Endgeräte wächst und damit auch die Gefahr von Datenverlust, sollten Geräte mit sensiblen Informationen verloren gehen oder gar gestohlen werden. Tatsächlich sind laut dem letzten Internetsicherheitsbericht des IT-Security-Spezialisten Symantec 46 Prozent aller Fälle von Datenverlust, bei denen sensible Identitätsinformationen verloren gingen, auf den Diebstahl oder Verlust von Laptops oder PDAs zurückzuführen.

Mit Endpoint Encryption will Symantec hier Schlimmerem vorbeugen. Unternehmen können mit der neuen Software wichtige Daten auf ihren Desktops, Laptops und tragbaren Speichergeräten verschlüsseln, um so unautorisierten Zugang zu verhindern. Die Lösung ist skalierbar, das Management der Endgeräte erfolgt zentral. Bereits vorhandene Tools können durch die Synchronisation mit Microsoft Active Directory für die Handhabung von Gruppen-



**In 46 Prozent aller Fälle geht der Verlust sensibler Daten auf Diebstahl mobiler Endgeräte zurück – oder einfach auf die Zerstreutheit von Taxikunden.**

Quelle: Symantec

regeln genutzt werden. Endpoint Encryption soll so Unternehmen bei der Einhaltung gesetzlicher Richtlinien und interner Vorgaben zur Risikoverwaltung unterstützen.

## Gesicherte iPods

Neben der Standardausgabe für 153 Euro pro Endgerät bei hundert Lizenzen bietet Symantec Endpoint Encryption auch in einer Full Disk und in einer Removable Storage Edition an. Die Full Disk Edition ist eine vollständige Komponente zur Verschlüsselung von Daten, die auf Windows-basierten Geräten abgelegt sind. Laut Symantec ist die Verschlüsselungstechnologie transparent für den Anwender und ressourcenschonend. Die Removable Storage Edition hingegen wurde für den Schutz von Daten auf Speichergeräten und tragbaren Medien konzipiert, seien es nun USB-, Firewire- oder Compact-Flash-Medien, iPods, CDs oder DVDs. Die Daten werden dabei schon während des Kopierens auf das mobile Medium entsprechend einer zentralen Richtlinie verschlüsselt. Full Disk und Removable Storage Edition kosten zirka 102 Euro pro Lizenz bei hundert Lizenzen.

[www.symantec.ch](http://www.symantec.ch)

# Kollaboratives Instant Messaging

**amo.** Der Anbieter von Collaboration-Lösungen Collanos lanciert Collanos Workplace 1.3. In der neuen Version wurde die Technologie der Peer-to-Peer-Plattform ausgebaut und verfeinert. Mit dem neu eingeführten Workplace-übergreifenden Task-Management kann der Benutzer alle definierten Aufgaben über seine sämtlichen Teams hinweg in einer Übersicht einsehen, nachverfolgen, pflegen und ergänzen.

Ein neuer Instant Messenger erlaubt es Teammitgliedern zudem nun, in gewohnter

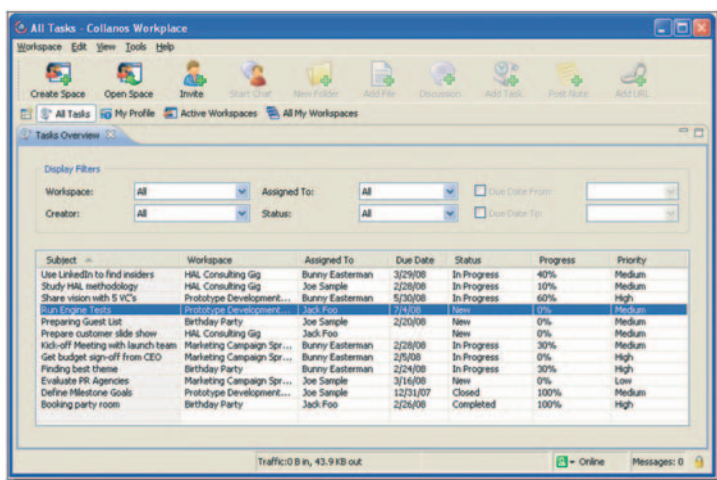
Weise mittels Chatting miteinander zu konferieren, Probleme zu diskutieren und gemeinsam nach Lösungen zu suchen.

Die neue Plattformversion soll aber auch die Basis für einen kräftigen Ausbau der Funktionalität der Kollaborationslösung in den nächsten Monaten legen: «Die Erweiterungen der Peer-to-Peer-Technologie erlauben, dass in Zukunft Collanos-Partner oder Service Provider Mehrwertdienste anbieten», erläutert Franco Dal Molin, President und CTO von Collanos Software, diesen Schritt. Dal Molin erwartet

Angebote von hundertprozentig verfügbarer Teamsynchronisation bis hin zum Zugriff auf die Ergebnisse der Teamarbeit nur über Browser.

Collanos Workplace 1.3 kann kostenlos auf der Collanos-Website heruntergeladen werden. Die Software steht für Mac, Linux und Windows zur Verfügung.

[www.collanos.com](http://www.collanos.com)



## SICHERE E-MAIL

# Schlüssel-SMS

**amo.** Die Verschlüsselung von E-Mail ist noch immer selten. Die meisten entsprechenden Lösungen sind schwerfällig und benötigen sowohl auf Sender- als auch auf Empfängerseite ein kompatibles Verschlüsselungsprogramm. Mit einer einfacheren Lösung wartet die neuste Version des Secure-E-Mail-Gateways SEPPmail der Schweizer Zoe-One GmbH auf: Die vom E-Mail-Empfänger für den Einblick in die verschlüsselten E-Mails benötigten Passwörter versendet die Appliance gleich selbstständig per SMS über eine GSM-Karte oder ein Handy. So kann die elektronische Post sicher an beliebige Empfänger versandt werden, ohne dass auf dem empfangenden Computer eine bestimmte Software installiert sein muss. Die «eingeschriebenen» E-Mails lassen sich mit der gewohnten E-Mail-Applikation lesen. SEPPmail steht in Ausführungen für bis zu 50, 500 oder über 500 User zur Verfügung.

[www.zoe-box.ch](http://www.zoe-box.ch)